

# Leubsdorfer Lokalanzeiger



22. Jahrgang - 1. September 2012

Amts- und Informationsblatt für die Gemeinde Leubsdorf mit den Ortsteilen Leubsdorf, Marbach, Schellenberg und Hohenfichte



## **Eberesche, Vogelbeerbaum**

Der Vogelbeerbaum bildet den Mittelpunkt vieler Geschichten und Lieder unserer Heimat, er wird seit altersher als Traditionsbaum des Erzgebirges bezeichnet. Vielleicht weil der Baum genauso zäh und anspruchslos ist, wie es die Bewohner des Erzgebirges in den kargen Zeiten der Besiedlung waren.

Den Beinamen „Vogelbeerbaum“ erhielt die Eberesche auf Grund ihrer leuchtend-roten Beeren, welche vielen Vogelarten als beliebtes Futter dienen. Da nur das Fruchtfleisch verdaut wird und die Samen völlig unbeschädigt wieder ausgeschieden werden, tragen die Vögel maßgeblich zur Verbreitung des Baumes bei.

## Bekanntmachungen

### 4. öffentliche Gemeinderatssitzung am 2. August 2012

#### Beschluss Nr. 14/2012

Der Gemeinderat Leubsdorf stellt bei Herrn Nico Bochmann einen Hinderungsgrund gemäß § 32 Abs. 1 Sächsischer Gemeindeordnung fest.

Er wird ab 1. August 2012 Beschäftigter der Gemeinde Leubsdorf sein.

(11 Ja-Stimmen von 11 anwesenden Gemeinderäten)

#### Beschluss Nr. 15/2012

Der Bürgermeister erteilte den Zuschlag für die Elektroinstallation Grundschule Leubsdorf an die Firma Seyfert aus Falkenau zum Brutto-Preis von 56.913,00 €.

Dieser Beschluss steht jedoch unter dem Vorbehalt des § 9 Abs. 2 SächsVergabeDVO.

Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde nicht innerhalb von zehn Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren beanstandet hat.

(11 Ja-Stimmen von 11 anwesenden Gemeinderäten)

#### Beschluss Nr. 16/2012

Der Gemeinderat Leubsdorf beschließt die Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Ortswehren Leubsdorf, Marbach, Schellenberg und Hohenfichte (Feuerwehrentschädigungssatzung).

(11 Ja-Stimmen von 11 anwesenden Gemeinderäten)

### Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Ortswehren Leubsdorf, Marbach, Schellenberg und Hohenfichte (Feuerwehrentschädigungssatzung) vom 2. August 2012

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S. 159) geändert durch Gesetze vom 13. Dezember 2002 (GVBl. S. 333) vom 11. Mai 2005 (GVBl. S. 155), vom 1. Juni 2006 (GVBl. S. 151) vom 7. November 2007 (GVBl. S. 478), vom 29. Januar 2008 (GVBl. S. 138), des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) vom 24. Juni 2004 (GVBl. S. 245 ber. S. 647), geändert durch Gesetze vom 9. September 2005 (GVBl. S. 266), vom 29. Januar 2008 (GVBl. S. 102) und Artikel 19 vom 15. Dezember 2010 (SächsGVBl. S. 387, 399) und zuletzt geändert durch Artikel 25 vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 142) rechtsbereinigt mit Stand vom 1. März 2012 und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau im Freistaat Sachsen (Sächsische Feuerwehrverordnung – SächsFWVO) vom 21. Oktober 2005 (SächsGVBl. S. 291), geändert durch Verordnung vom 8. März 2010 (SächsGVBl. S. 97), rechtsbereinigt mit Stand vom 21. Dezember 2010 hat der Gemeinderat der Gemeinde Leubsdorf am 2. August 2012 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

##### Anspruch auf Weiterzahlung des Arbeitsentgeltes

- (1) Für den Zeitraum des Einsatzes, der Übung oder der Aus- und Fortbildungsmaßnahme, die während der Arbeitszeit stattfindet, haben ehrenamtliche Angehörige der Ortsfeuerwehren Leubsdorf, Marbach, Schellenberg und Hohenfichte gemäß § 62 Abs. 1 SächsBRKG Anspruch auf Weiterzahlung ihres Arbeitsentgeltes, von Nebenleistungen und Zulagen.
- (2) Dem privaten Arbeitgeber wird auf der Grundlage des § 62 Abs. 1 SächsBRKG auf Antrag erstattet:

1. das Arbeitsentgelt einschließlich der Beträge zur Sozialversicherung, der Nebenleistungen und Zulagen;
2. das Arbeitsentgelt, das er einem Arbeitnehmer, der Feuerwehrendienst leistet, auf Grund gesetzlicher Vorschriften während einer Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit weitergewährt, wenn die Arbeitsunfähigkeit auf den Feuerwehrendienst zurückzuführen ist.

- (3) Die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Ortsfeuerwehren Leubsdorf, Marbach, Schellenberg und Hohenfichte, die im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, behalten, wenn die Ausübung des Dienstes – einschließlich der Teilnahme an der Aus- und Fortbildung – in die Dienstzeit fällt, ihren Anspruch auf Leistungen des Dienstherren.
- (4) Den ehrenamtlichen Angehörigen der Ortsfeuerwehren Leubsdorf, Marbach, Schellenberg und Hohenfichte, die nicht Arbeitnehmer sind, wird auf Antrag der Verdienstausfall gemäß § 62 Abs. 2 SächsBRKG in Verbindung mit § 14 Abs. 1 SächsFwVO in Höhe von 21,50 € je volle Stunde, höchstens für zehn Stunden pro Tag erstattet.
- (5) Der Antrag auf Erstattung des Verdienstausfalls ist glaubhaft zu machen und ist formlos einzureichen.

#### § 2

##### Ersatz für im Feuerwehrendienst bzw. infolge des Feuerwehrendienstes erlittene Schäden

Ehrenamtliche Angehörige der Ortsfeuerwehren Leubsdorf, Marbach, Schellenberg und Hohenfichte erhalten auf Antrag von der Gemeinde Leubsdorf einen Schadenersatz für im Feuerwehrendienst bzw. infolge des Feuerwehrendienstes erlittene Sachschäden (entsprechend § 63 Abs. 2 SächsBRKG), wenn der Schaden durch den Angehörigen der Feuerwehr weder vorsätzlich noch grob fahrlässig verursacht wurde.

#### § 3

##### Reisekostenvergütung

Die ehrenamtlichen Angehörigen der Ortsfeuerwehren Leubsdorf, Marbach, Schellenberg und Hohenfichte erhalten auf Antrag die durch die Ausübung des Dienstes einschließlich der Teilnahme an der Aus- und Fortbildung entstehenden notwendigen Auslagen durch die Gemeinde Leubsdorf ersetzt (§ 63 Abs. 1 SächsBRKG). Für die angeordnete Aus- und Fortbildungsmaßnahme erhalten die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Ortsfeuerwehren Leubsdorf, Marbach, Schellenberg und Hohenfichte die entstehenden notwendigen Auslagen in entsprechender Anwendung des Sächsischen Reisekostengesetzes in der jeweils gültigen Fassung ersetzt.

#### § 4

##### Entschädigung von Funktionsträgern der Freiwilligen Feuerwehr

Auf der Grundlage des § 63 Abs. 1 SächsBRKG in Verbindung mit § 13 SächsFwVO sowie unter Beachtung der Wehrstärke, der Einsatzfähigkeit und der Größe des Zuständigkeitsbereichs erhalten die Funktionsträger der Ortsfeuerwehren Leubsdorf, Marbach, Schellenberg und Hohenfichte monatlich eine Entschädigung.

Funktionsträger	Monatliche Entschädigung in €
Gemeindewehrleiter	150,00
1. Stellvertreter	75,00
<b>FFw Leubsdorf</b> Ortswehrleiter	120,00
1. Stellvertreter	50,00
Jugendwart	75,00
<b>FFw Marbach</b> Ortswehrleiter	80,00
1. Stellvertreter	35,00



<b>FFw Schellenberg</b> Ortswehrleiter	80,00
1. Stellvertreter	35,00
<b>FFw Hohenfichte</b> Ortswehrleiter	80,00
1. Stellvertreter	35,00
Jugendwart	75,00

Nimmt der Stellvertreter (des Gemeinde- oder Ortswehrleiters) die Aufgaben im vollen Umfang wahr, erhält er ab dem dritten Tag der Vertretung für die Zeit der Vertretung eine Aufwandsentschädigung in gleicher Höhe wie der Gemeinde- oder Ortswehrleiter. Dabei ist die Aufwandsentschädigung nach Satz 1 anzurechnen.

## § 5

### Brandsicherheitswachen

Die Aufwandsentschädigung für die Übernahme einer geordneten Brandsicherheitswache beträgt pro angefangene Stunde 9,20 €.

## § 6

### Anspruch auf Verpflegungsleistungen

- (1) Soweit ein Einsatz über vier Stunden andauert, haben die ehrenamtlichen Angehörigen der Ortsfeuerwehren Leubsdorf, Marbach, Schellenberg und Hohenfichte Anspruch auf Verpflegung.
- (2) Ist eine Verpflegung unter Umständen nicht möglich, wird ein Essenzuschuss in Höhe von 5,00 € geleistet.

## § 7

### In-Kraft-Treten/Außer-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Feuerwehrentschädigungssatzung vom 29. November 1999, zuletzt geändert am 12. September 2000, außer Kraft.

Leubsdorf, den 3. August 2012



Börner  
Bürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat.
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde
 unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden sind.

## Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

### An alle Grundstückseigentümer und Bewirtschafter von Flächen im Freistaat Sachsen

In Vorbereitung der neuen Förderperiode (ab 2014) des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) soll unter anderem eine Kulisse der förderwürdigen Flächen erstellt werden. Dazu werden auch Flächen aufgenommen, die für Naturschutz und Landschaftspflege einen besonderen Wert besitzen und einer speziellen Bewirtschaftung bzw. Biotoppflege bedürfen.

Deshalb wurden vom Sächsischen Landesamt für Umwelt und Geologie (LfULG) Ingenieur-Büros mit der Erfassung dieser Flächen beauftragt. Im Zeitraum von August 2012 bis August 2014 sind Mitarbeiter dieser Büros in Sachsen zur Tageszeit (6.00 Uhr bis 22.00 Uhr) unterwegs, um relevante Flächen vor Ort aufzusuchen, zu erfassen und zu beurteilen.

Wir bitten Sie hiermit um Verständnis und Unterstützung. Bitte ermöglichen Sie den Bearbeitern den Zugang zu den Flächen. Die Bearbeiter sind angehalten, sich auf Verlangen durch eine entsprechende Bescheinigung zu legitimieren.

gez. Ballmann  
Abteilungsleiter

Naturschutz, Landschaftspflege

## VEREIN ZUR ENTWICKLUNG DER VORERZGEBIRGSREGION AUGUSTUSBURGER LAND E.V.



### Windenergieanlagen in der Region

#### – Energiewende gemeinsam und zielorientiert planen!

Seit einiger Zeit sind in der Region Projektentwickler für Windenergieanlagen unterwegs, die mit Grundstückseigentümern vorschnell Nutzungs- bzw. Pachtverträge für Grund und Boden zur Errichtung von Windkraftanlagen abschließen wollen.

Die Umsetzung solcher Vorhaben ist noch nicht möglich. Gegenwärtig gibt es in der Vorerzgebirgsregion Augustusburger Land kein neu beschlossenes Konzept, aus dem hervorgeht, ob und wo Windkraftanlagen errichtet werden können.

In der Sitzung des Koordinierungskreises am 13.07.2012 waren sich die anwesenden Bürgermeister einig, dass nur eine gemeinsame Herangehensweise durch die Kommune, Grundstückseigentümer und aller Bürger sinnvoll ist, um Projekte im Bereich der Windenergie erfolgreich umzusetzen.

Die Ausweisung von Eignungsgebieten folgt einer umfangreichen und transparenten Planungsmethodik, welche noch nicht abgeschlossen ist. Daher können derzeit keine neuen Flächen benannt werden, wo rechtssicher Windenergieanlagen aufgebaut werden dürfen. Eine Entscheidung zur Ausweisung geeigneter Gebiete kann erst nach Inkrafttreten des Regionalplanes des Planungsverbandes Region Chemnitz getroffen werden.

Wir raten dringend davon ab, überstürzt Nutzungs- bzw. Pachtverträge zu unterzeichnen. Die Grundstückseigentümer würden sich langfristig binden, da die Laufzeit des Vertrages 25 Jahre beträgt. Kündigungsrecht und Widerrufsmöglichkeiten bestehender Verträge sollten gründlich geprüft werden. Die den Vereinbarungen beigelegten Karten stellen nur Untersuchungsgebiete dar. Deshalb sollten sich die Grundstückseigentümer vorher genau informieren.

Für Rückfragen stehen Ihnen Ihre Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung oder das Regionalmanagement in Gahlenz zur Verfügung.

**Verein zur Entwicklung der Vorerzgebirgsregion  
Augustusburger Land e. V.  
LEADER-Regionalmanagement  
Gahlenzer Straße 65  
09569 Oederan  
Telefon: 037292/289766  
www.leader-augustusburgerland.de  
E-Mail: info@leader-augustusburgerland.de**

### **Einladung zur Informationsveranstaltung für Vereine zum Thema: „Unentbehrliches Wissen für die gemeinnützige Vereinsarbeit - praxisorientiert und aktuell“**

Das LEADER-Regionalmanagement der Vorerzgebirgsregion Augustusburger Land möchte in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. die Arbeit der gemeinnützigen Vereine unterstützen und lädt zu einer Informationsveranstaltung am

**12.09.2012, 18.00 Uhr, in die ehemalige Schule Gahlenz,  
Gahlenzer Straße 65, 09569 Oederan / OT Gahlenz**

ganz herzlich zu folgenden Schwerpunktthemen ein:

- Unwissenheit schützt vor Haftung nicht (Haftung ehrenamtlich tätiger Vorstände)
- notwendige Aufzeichnungen im Verein
- mein Verein – ein Steuerzahler? (Überblick über die Steuern im Verein)
- Möglichkeiten und Grenzen der Eigenerwirtschaftung
- Möglichkeiten zur Rücklagenbildung
- Umgang mit Spenden
- Gemeinnützigkeitsreform und Vereinsrechtsnovelle

Anschließend steht die Koordinatorin Ländlicher Raum für individuelle Fragen zur Verfügung. Arbeitsmaterial wird vor Ort bereitgestellt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Interessenten melden sich bitte verbindlich **bis zum 07.09.2012** unter Angabe des Namens, der Anschrift des Vereins und der Anzahl der Teilnehmer telefonisch, per Fax oder E-Mail im Regionalmanagement Gahlenz an.

## **SOLIDARITÄT LEBEN**



### **Öffentliche Spendensammlung**

der Volkssolidarität Regionalverband Freiberg e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Betreuung und Begleitung bedürftiger Menschen, die Hilfe und Unterstützung bei der Bewältigung komplizierter Lebenssituationen und die ständige Erweiterung von sozialen und soziokulturellen Angeboten – das sind Aufgaben, denen sich die Volkssolidarität auch im Landkreis Mittelsachsen stellt. Angesichts wachsender Alters- und Kinderarmut, bei sinkenden staatlichen Zuschüssen für freiwillige Leistungen und zunehmender sozialer Kälte in der Gesellschaft ist unser Engagement unverzichtbar.

Die Volkssolidarität Regionalverband Freiberg e.V. führt

**vom 01. September bis 30. September 2012**

eine Spendensammlung durch. Der Erlös wird für die genannten Aufgaben verwendet und wir danken Ihnen für eine Spende.

Ihre Volkssolidarität

Veranstalter  
Volkssolidarität Regionalverband Freiberg e. V.  
Augustusburger Str. 86  
09557 Flöha  
Telefon: 03726-58900



### **„Tag des offenen Denkmals“**

Am 9. September 2012 findet der „Tag des offenen Denkmals“ im Landkreis Mittelsachsen statt. Themenschwerpunkt ist Holz. Alle in der Liste aufgeführten teilnehmenden Objekte sind an diesem Tag von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Dazu gehört auch die „Holzbrücke“ in Hohenfichte.

Die Eröffnungsveranstaltung des Landkreises Mittelsachsen findet am 9. September, 10.00 Uhr, mit dem Landrat Herrn Volker Uhlig in der Brett- und Lohmühle/Sägewerk, Hauptstraße 91 in 09619 Mulda, statt.

*Bitte beachten Sie auch die Aushänge in den Schaukästen!*

### **Mittelsächsische Theater und Philharmonie gemeinnützige GmbH Freiberg**

*Liebes Publikum,*

wir freuen uns, dass wir auch Dank der Bevölkerung des Landkreises in Freiberg in die 222. und in Döbeln in die 140. Theatersaison gehen können. In heutiger Zeit ist es nicht selbstverständlich, dass sich die Bürger und die Politiker immer wieder zu ihrem Theater der Region bekennen und es unterstützen. Wie sonst könnten wir nach einer erneuten Bauphase unser Döbelner Haus zum Spielzeitbeginn mit einem neu gestalteten Zuschauerraum, moderner Technik und verbesserten Arbeitsbedingungen wiedereröffnen! Damit dies so bleibt, erwarten wir wieder viele Zuschauer, die uns neu entdecken oder aber im besonderen Maße treu sind. Unser Ziel ist es, die langjährige Tradition der Anrechtsvorstellung aufrecht zu erhalten, nach Möglichkeit zu erweitern und damit auch neuem Publikum zu erschließen. Ein Anrecht ist immer eine Verabredung – und ist es nicht schön sich regelmäßig mit Freunden und Bekannten im Theater zu treffen?

Sie können dies in einem festen Anrecht mit 8 Vorstellungen oder Konzerten tun oder Sie nutzen ein Wahlrecht mit 5 Inszenierungen bzw. 6 Konzerten Ihrer Wahl.

#### **Premierenanrecht Freiberg**

22.09.2012	Der kleine Prinz
13.10.2012	Biedermann und die Brandstifter
03.11.2012	My Fair Lady
01.12.2012	Tannhäuser
19.01.2013	Frau Müller muss weg
09.03.2013	Eugen Onegin
13.04.2013	Die Stützen der Gesellschaft
27.04.2013	Charlotte Corday

#### **Premierenanrecht Döbeln**

22.09.2012	My Fair Lady
10.11.2012	Frau Müller muss weg
15.12.2012	Biedermann und die Brandstifter
12.01.2013	Tannhäuser
09.02.2013	Spiels noch mal, Sam
30.03.2013	Eugen Onegin
11.05.2013	Charlotte Corday
25.05.2013	Die Stützen der Gesellschaft

Theaterkarten und Gutscheine sind stets auch ein besonderes Geschenk für Freunde oder Kollegen.

Vielleicht möchten Sie das Jubiläum ihrer Firma, eine Tagung oder Ihre Weihnachtsfeier bei uns durchführen? ...

Haben wir Ihnen Lust auf Theater gemacht? Dann rufen Sie an: Vorverkaufskasse in Freiberg 03731-358234 und Döbeln 03431-715265, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit Frau Groß (03431-715222) und Frau Richter (03731-358292) oder Sie informieren sich unter:

www.mittelsaechsisches-theater.de.

## Entsorgungstermine



### Ortsteil Leubsdorf

#### **Restmüllbehältnisse:**

Do., den 06.09.12 und 20.09.12

#### **Gelbe Tonne und Wertstoffsäcke:**

Di., den 11.09.12 und 25.09.12

#### **Blaue Tonne für Papier und Pappe:**

Do., den 20.09.12

### Ortsteil Hammerleubsdorf

#### **Restmüllbehältnisse:**

Fr., den 07.09.12 und 21.09.12

#### **Gelbe Tonne und Wertstoffsäcke:**

Mo., den 10.09.12 und 24.09.12

#### **Blaue Tonne für Papier und Pappe:**

Do., den 20.09.12

### Ortsteil Hohenfichte

#### **Restmüllbehältnisse:**

Mi., den 12.09.12 und 26.09.12

#### **Gelbe Tonne und Wertstoffsäcke:**

Mo., den 10.09.12 und 24.09.12

#### **Blaue Tonne für Papier und Pappe:**

Mo., den 10.09.12

### Ortsteil Metzdorf

#### **Restmüllbehältnisse:**

Fr., den 07.09.12 und 21.09.12

#### **Gelbe Tonne und Wertstoffsäcke:**

Mo., den 10.09.12 und 24.09.12

#### **Blaue Tonne für Papier und Pappe:**

Do., den 20.09.12

### Ortsteil Marbach/ Grüner Wald

#### **Restmüllbehältnisse:**

Do., den 06.09.12 und 20.09.12

#### **Gelbe Tonne und Wertstoffsäcke:**

Di., den 11.09.12 und 25.09.12

Blaue Tonne für Papier und Pappe:

Mo., den 17.09.12

### Ortsteil Schellenberg

#### **Restmüllbehältnisse:**

Do., den 06.09.12 und 20.09.12

#### **Gelbe Tonne und Wertstoffsäcke:**

Di., den 11.09.12 und 25.09.12

#### **Blaue Tonne für Papier und Pappe:**

Montag, den 17.09.12

### Schadstoffsammlung

Dienstag, den 4. September 2012

von 12:30 bis 13:15 Uhr in Hohenfichte – am Bahnhof

von 13:30 bis 14:15 Uhr in Schellenberg – am EDEKA-Markt,

Mittwoch, den 5. September 2012

von 8:00 bis 8:45 Uhr in Leubsdorf

– am Walther-Rochhausen-Platz

von 9:00 bis 9:45 Uhr in Leubsdorf – am Bahnhof

von 10:00 bis 10:45 Uhr in Marbach,  
Grünhainichener Str. (an Otto's Teich)

können haushaltsübliche Kleinmengen an Schadstoffen abgegeben werden.

Folgende Schadstoffe werden u. a. angenommen:

Lacke, Farben, Beizen, Lösemittel, Desinfektionsmittel, Reinigungs- und Waschmittel, Altöle, Altmedikamente, Altbatterien, Leuchtstoffröhren, Pflanzenschutz-, Schädlingsbekämpfung- und Düngemittel, Spraydosen und Metallbehältnisse mit schädlichen Restanhaftungen, Laborchemikalien aus dem Hobbybereich.

Bitte übergeben Sie die Schadstoffe persönlich am Schadstoffmobil und legen Sie diese aus Sicherheitsgründen nicht vorher an den Standplätzen ab!

### **Entsorgungstermin für die Fäkalienentsorgung**

von abflusslosen Gruben und vollbiologischen Kleinkläranlagen ist **Mittwoch, der 19. September 2012**.

Die Entsorgung der Kleinkläranlagen erfolgt im kundeneigenen Turnus. Der jeweilige Grundstückseigentümer erhält ca. 14 Tage vor Beginn der Tour eine Information per Postkarte mit Angabe des Zeitraumes.

Für Bestellungen bitte Telefon (03771) 2900-0 zwischen 8 – 15 Uhr nutzen.

## Sprechzeiten

### Sprechzeit des Bürgermeisters Herrn Börner

Jeden Dienstag von 13:00 bis 18:00 Uhr

### Sprechstunde des Ortsvorstehers Herrn Porstmann

Jeden 2. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr

### Sprechstunde des Ortsvorstehers Herrn Stöckel

Jeden 3. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr

## Glückwünsche im September ab dem 70. Lebensjahr

*Die Gemeindeverwaltung Leubsdorf, die Ortschaftsräte der Ortsteile sowie die Seniorenbetreuung gratulieren folgenden Bürgerinnen und Bürgern ganz herzlich und wünschen Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*



#### **In Leubsdorf:**

Herrn Eberhard Krumpe

am 4. September zum 72. Geburtstag

Frau Erika Wichert am 5. September zum 72. Geburtstag

Frau Renate Weise am 7. September zum 73. Geburtstag

Frau Ruth Gürtel am 8. September zum 80. Geburtstag

Herrn Hubert Sieber

am 8. September zum 77. Geburtstag

Herrn Winfried Bumberger

am 9. September zum 79. Geburtstag

Herrn Horst Löffler am 9. September zum 79. Geburtstag

Herrn Christian Kunze

am 12. September zum 75. Geburtstag

Herrn Reiner Kuhn am 12. September zum 71. Geburtstag

Frau Edith Pauli am 14. September zum 82. Geburtstag

Frau Christa Reichel am 16. September zum 81. Geburtstag

Frau Karin Grille am 16. September zum 75. Geburtstag  
 Herrn Heinz Einert am 16. September zum 71. Geburtstag  
 Herrn Christian Eckardt am 17. September zum 75. Geburtstag  
 Frau Anna Horlacher am 17. September zum 86. Geburtstag  
 Frau Herta Eckardt am 18. September zum 77. Geburtstag  
 Herrn Andreas Loose am 18. September zum 74. Geburtstag  
 Herrn Friedrich Otto am 20. September zum 79. Geburtstag  
 Herrn Dieter Hänel am 20. September zum 76. Geburtstag  
 Herrn Horst Loose am 23. September zum 78. Geburtstag  
 Frau Elfriede Domann am 23. September zum 75. Geburtstag  
 Frau Ingrid Uhlig am 23. September zum 75. Geburtstag  
 Frau Elfriede Kretzer am 24. September zum 79. Geburtstag  
 Frau Brigitte Kramer am 24. September zum 72. Geburtstag  
 Frau Ruth Hübler am 26. September zum 83. Geburtstag  
 Frau Marie Hötzel am 26. September zum 81. Geburtstag

*Das Fest der „**Goldenen Hochzeit**“ feiern am 1. September die Eheleute Erika und Horst Loose.*

*Auf **60 gemeinsame Ehejahre** können am 20. September die Eheleute Eva und Helmut Hoffmann zurückblicken. Herzlichen Glückwunsch!*

#### **In Schellenberg:**

Herrn Rolf Krumbholz am 4. September zum 73. Geburtstag  
 Frau Erika Matthäus am 8. September zum 83. Geburtstag  
 Herrn Helmut Weigelt am 8. September zum 74. Geburtstag  
 Herrn Reinhold Klotz am 11. September zum 75. Geburtstag  
 Frau Brigitte Oehme am 12. September zum 77. Geburtstag  
 Frau Ingrid Uhlig am 18. September zum 77. Geburtstag  
 Herrn Heiner Lohr am 22. September zum 71. Geburtstag  
 Herrn Otto Arnold am 26. September zum 92. Geburtstag  
 Frau Liane Buschmann am 30. September zum 74. Geburtstag

#### **In Hohenfichte:**

Frau Helga Steinicke am 5. September zum 70. Geburtstag  
 Frau Lena Ruttloff am 10. September zum 86. Geburtstag  
 Frau Ingeborg Lehnert am 12. September zum 87. Geburtstag  
 Frau Marga Münzner am 12. September zum 78. Geburtstag  
 Frau Hiltraud Werner am 12. September zum 76. Geburtstag  
 Frau Gerda Hirsch am 13. September zum 76. Geburtstag  
 Frau Liselotte Zmrzly am 15. September zum 77. Geburtstag  
 Frau Ursula Mischau am 16. September zum 72. Geburtstag  
 Herrn Manfred Rinke am 16. September zum 72. Geburtstag  
 Frau Christa Maiwald am 26. September zum 72. Geburtstag  
 Frau Brigitte Hegewald am 25. September zum 80. Geburtstag

*Das Fest der „**Goldenen Hochzeit**“ feiern am 15. September die Eheleute Sigrid und Siegfried Gerstenberger.*

#### **In Marbach:**

Frau Hedwig Schaltinat am 7. September zum 92. Geburtstag  
 Herrn Lothar Zeun am 11. September zum 79. Geburtstag  
 Herrn Herbert Brieskorn am 13. September zum 75. Geburtstag  
 Frau Lucie Seyfert am 13. September zum 71. Geburtstag  
 Frau Ursula Oehme am 14. September zum 75. Geburtstag  
 Frau Karin Linke am 14. September zum 72. Geburtstag  
 Herrn Werner Einhorn am 15. September zum 79. Geburtstag  
 Frau Ilse Richter am 16. September zum 93. Geburtstag  
 Frau Irmgard Sachs am 18. September zum 84. Geburtstag  
 Herrn Manfred Limbach am 21. September zum 77. Geburtstag  
 Herrn Manfred Seifert am 23. September zum 71. Geburtstag  
 Frau Lore Meusel am 26. September zum 78. Geburtstag  
 Frau Elfriede Schmidt am 27. September zum 76. Geburtstag  
 Frau Johanna Zenker am 28. September zum 73. Geburtstag

### **Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst**

Der Notfalldienst beginnt Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 14.00 Uhr sowie Samstag, Sonntag und an den gesetzlichen Feiertagen 7.00 Uhr. Er endet jeweils am nächsten Tag 7.00 Uhr.

Wie bereits bekanntgemacht, wird kein kassenärztlicher Bereitschaftsdienst mehr veröffentlicht. Bürger, die außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringende ambulante ärztliche Hilfe benötigen, erreichen über die seit dem 16.04.2012 eingeführte bundesweit einheitliche Bereitschaftsnummer

**116 117 (ohne Vorwahl) sowie für unseren Bereich unter (03741) 45 72 32**

den jeweiligen Bereitschaftsdienst in der Nähe.

**Für medizinische Notfälle ist weiterhin die 112 zuständig!**

Für den Notfalldienstbereich Oederan, Eppendorf, **Ortsteil Leubsdorf und Marbach** sowie Borstendorf und Grünhainichen wird am Wochenende sowie an gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen nach wie vor eine Notfallsprechstunde durchgeführt.

#### **Samstag, 01.09.12**

Sprechst. 9.00 – 10.00 Uhr Dr. med. Detlef König,  
 Görbersdorfer Hohle,  
 09569 Oederan (037292) 60517

#### **Sonntag, 02.09.12**

Sprechst. 9.00 – 10.00 Uhr FA Gunar Gläser, Hohe Str. 6  
 09579 Grünhainichen (037294)  
 90423 od. (0173) 1596972



**Samstag, 08.09.12**

Sprechst. 9.00 – 10.00 Uhr DM Gabriele Rochlitzer-Mattern,  
Augustusbürger Str. 43,  
09569 Oederan (037292) 39620

**Sonntag, 09.09.12**

Sprechst. 9.00 – 10.00 Uhr DM Birgit Hoffgaard,  
Freiberger Str. 78, 09569 Oederan  
(037292) 60231

**Samstag, 15.09.12**

Sprechst. 9.00 – 10.00 Uhr FÄ Jana Berg, Poststraße 9,  
09569 Oederan (0162) 7033680

**Sonntag, 16.09.12**

Sprechst. 9.00 – 10.00 Uhr FÄ Jana Berg, Poststraße 9,  
09569 Oederan (0162) 7033680

**Samstag, 22.09.12**

Sprechst. 9.00 – 10.00 Uhr FA Sebastian Steudel, Poststraße 9,  
09569 Oederan (0176) 46507650

**Sonntag, 23.09.12**

Sprechst. 9.00 – 10.00 Uhr DM Jutta Gühler, Gerichtsstraße 16,  
09569 Oederan (037292) 4189

**Samstag, 29.09.12**

Sprechst. 9.00 – 10.00 Uhr FÄ Jana Berg, Poststraße 9,  
09569 Oederan (0162) 7033680

**Sonntag, 30.09.12**

Sprechst. 9.00 – 10.00 Uhr FA Ralf Struensee, Poststraße 9,  
09569 Oederan (0176) 46507650

## Taxi Richter

Sven Richter

Tel. 03 72 94/9 66 05 • Fax: 03 72 94/9 62 05  
Funk 01 72/3 46 38 94 • E-Mail: [info@taxi-sven-richter.de](mailto:info@taxi-sven-richter.de)  
Kolonie 3a • 09573 Leubsdorf

- Krankenfahrten aller Kassen
- Fahrten zur Bestrahlung, Chemotherapie, Dialyse
- Ausflugsfahrten bis 8 Personen
- Flughafenzubringer
- Rollstuhlbus

## Wir sind Ihr Partner in Lohn- und Einkommensteuerfragen,



bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten, Versorgungsbezügen und Unterhaltsleistungen, auch bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften dürfen die Einnahmegrenze von insgesamt 9.000 bzw. 18.000 Euro nicht übersteigen. **Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.**

### Beratungsstelle:

Heinrich-Heine-Str. 5, 09557 Flöha, Tel. (03726) 6333  
Ansprechp. Ilona Riedel BEI BEDARF HAUSBESUCH!

Kostenloses Info-Tel.: 0800-1817616 • E-Mail: [info@vlh.de](mailto:info@vlh.de) • Internet: [www.vlh.de](http://www.vlh.de)

## Kirchennachrichten September 2012

der Schwesterkirchgemeinden  
Leubsdorf / Schellenberg / Borstendorf



Ein leichtes Jahr?

Ein Radiosender befragt Prominente stets mit den selben Fragen, z.B. „Was ist schwerer – anfangen oder aufhören?“ Natürlich ist es schwerer, mit dem Kaffeetrinken aufzuhören als anzufangen.

Aber wiederum ist es viel leichter mit der Arbeit und dem Schuljahr aufzuhören als anzufangen.

Nun ist für die meisten die Ferien- und Urlaubszeit zu Ende.

An die freien Tage gewöhnt man sich doch schneller als an die mit Aufgaben gefüllten Wochen.

Wenn man sich nur etwas von der Gelassenheit und Leichtigkeit bewahren könnte!

Gleich wieder auf den Urlaub zuzuleben – das wäre zu wenig Motivation für den Alltag!

Vielmehr muss es einen Lebensstil geben, der sich angesichts des zunehmenden Stresses, der größer werdenden Anforderungen, der komplizierter werdenden Gegebenheiten bewährt.

Es wird von den Bedingungen her nicht einfacher!

Wir glauben aber, dass Jesu Sterben und Auferstehen etwas mit unserer Realität hier und heute zu tun hat – mit unserer Familie, der Arbeits- und Geschäftswelt, unserer Zukunft, Gesundheit, Gemeinde, Kirche, Gesellschaft und ganz Europa.

Johannes, der Jesus liebte, schreibt:

„Denn alles, was von Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.“ (1.Joh 5,4)

Der Sonntag pro Woche, die tägliche Zeit vor Gott (Stille Zeit) erinnern uns an diesen Sieg. Je häufiger wir mitten am Tag Kontakt zu Ihm aufnehmen, umso mehr kann Er uns beschenken.

Jesus sagt, dass Er nicht ein, sondern der Vater ist. Er ist nicht mit sich befasst, sondern ganz für die da, die seine Gegenwart in ihrem Leben zulassen.

Auf einer Postkarte mit dem Foto einer durch die Luft schwebenden Daunenfeder las ich die Aufforderung: „Etwas mehr Leichtsinn bitte!“

Das lasse ich mir im oben genannten Sinne gern sagen.  
Einen guten September uns allen!

Bernd Schieritz, Pfarrer

## Unsere Gottesdienste

### Samstag, 1. September 2012 - Schulanfänger-Andacht

#### Leubsdorf 12.15 Uhr

Es sind alle Schulanfänger aus Borstendorf, Hohenfichte, Leubsdorf, Marbach und Schellenberg mit ihren Eltern und Gästen herzlich dazu eingeladen.

*Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde*

### 13. Sonntag nach Trinitatis, 2. September 2012

**Leubsdorf** 08.30 Uhr Predigt-Gottesdienst  
– Pfr. Schieritz

**Schellenberg** 10.00 Uhr Predigt-Gottesdienst  
– Pfr. i. R. Weigel, Drebach

**Borstendorf** 10.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit  
eingeschl. Taufen – Pfr. Schieritz

*Dankopfer für die Diakonie Sachsen*

### 14. Sonntag nach Trinitatis, 9. September 2012

**Leubsdorf** 08.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst  
– Pfr. Schieritz

**Borstendorf** 10.00 Uhr Gottesdienst in neuer Form  
zum Schulbeginn

*Dankopfer für evangelische Schulen*

### 15. Sonntag nach Trinitatis, 16. September 2012

**Leubsdorf** 10.00 Uhr Gottesdienst – ausgestaltet von  
der Jungen Gemeinde

**Schellenberg** 08.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst  
– Pfr. Schieritz

**Borstendorf** 10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest  
– Pfr. Schieritz

*Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde*

### 16. Sonntag nach Trinitatis, 23. September 2012

**Leubsdorf** 10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest  
– Pfr. Schieritz

**Schellenberg** 14.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest  
– Pfr. Schieritz

**Borstendorf** 08.30 Uhr Predigt-Gottesdienst  
– Pfr. Schieritz

*Dankopfer für Ausländer- und Aussiedlerarbeit  
der Landeskirche*

### 17. Sonntag nach Trinitatis, 30. September 2012

**Leubsdorf** 08.30 Uhr Predigt-Gottesdienst  
– Pfr. i. R. Richter

**Schellenberg** 10.00 Uhr Gottesdienst – ausgestaltet von  
der Jungen Gemeinde

**Borstendorf** 10.00 Uhr Fest-Gottesdienst zum Kirchweih-  
fest – Pfr. i. R. Richter

*Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde*

### 18. Sonntag nach Trinitatis, 7. Oktober 2012

**Leubsdorf** 10.00 Uhr Fest-Gottesdienst zum Kirchweih-  
fest mit eingeschl. Taufe  
– Pfr. Schieritz

**Schellenberg** 08.30 Uhr Predigt-Gottesdienst  
– Pfr. Schieritz

**Borstendorf** 10.00 Uhr Predigt-Gottesdienst

*Dankopfer für Ausbildungsstätten der Landeskirche*

Die Kindergottesdienste finden parallel  
zu den Gottesdiensten statt.



## Wir treffen uns in folgenden Kreisen

### Leubsdorf:

#### Gebet für Kirche und Gemeinde:

jeden Donnerstag,  
18.00 Uhr in der Kirche

#### Kirchenchor:

jeden Dienstag, 19.30 Uhr  
wird noch bekannt gegeben

#### Kurrunde:

#### Jugendchor:

14-tägig samstags,

9.00 Uhr, Schule Marbach

#### Posaunenchor:

jeden Mittwoch, 19.30 Uhr

#### Jungbläser:

wird noch bekannt gegeben

#### Mutti-Kind-Kreis:

Dienstag, 11. September,

9.30 Uhr bei Fam. Hofmann

#### Kinderkreis:

jeden Dienstag, 16.30 Uhr

#### Junge Gemeinde:

jeden Freitag, 19.30 Uhr

**Bibel- und Gebetskreis:** Dienstag, 4. + 18. September,  
9.30 Uhr

#### Bibelstunde

#### Hammerleubsdorf:

Dienstag, 4. September, 19.30 Uhr

#### Gebet für Deutschland:

Donnerstag, 13. September,

18 - 21.30 Uhr

#### Hauskreis:

nach Vereinbarung

#### Frauenkreis:

Donnerstag, 6. September,

19.30 Uhr

#### Männerkreis:

Donnerstag, 20. September,

19.30 Uhr

#### Seniorenkreis:

Mittwoch, 5. September, 14.00 Uhr

### Schellenberg:

#### Vertiefungsabend:

Mittwoch, 12. September,  
19.30 Uhr

#### Kirchenchor:

jeden Montag, 19.30 Uhr

#### Treff der Frau:

Dienstag, 11. September,

19.30 Uhr

#### Seniorenkreis:

Mittwoch, 12. September,

15.00 Uhr

#### Junge Gemeinde:

jeden Freitag, 19.30 Uhr

#### Landeskirchliche

#### Gemeinschaft:

jeden Montag, 19.30 Uhr

#### Ehepaarkreis:

Samstag, 1. September, 19.30 Uhr

#### Gebet für Deutschland:

Donnerstag, 13. September,

17 - 18 Uhr

#### Vorschulkinderkreis:

Samstag, 15. + 29. September,

9.30 Uhr

#### Schulkinderkreis:

Samstag, 22. September, 13.30 Uhr

## Konfirmanden

Die Konfirmanden der 7. und 8. Klasse treffen sich am Samstag, dem 15. September um 8.00 Uhr im Pfarrhaus Leubsdorf.

## Kirchenvorstand

Die Kirchenvorstände von Leubsdorf und Schellenberg treffen sich am Donnerstag, dem 6. September 2012 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Schellenberg.



## Erntedankfeste in Leubsdorf und Schellenberg – 23.09.2012

### Leubsdorf

Die Leubsdorfer Erntedankgaben werden wieder an Gemeindeglieder unserer Kirchgemeinde, die den Gottesdienst nicht mehr besuchen können, verteilt sowie an den von der Oederaner Kirchgemeinde ins Leben gerufenen „Brotkorb“, der Lebensmittel an Bedürftige gibt.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Gaben am **Samstag, dem 22.09.12 von 13.00 – 15.00 Uhr** in der Kirche abzugeben. Vielen Dank!

Den Gottesdienst zum Erntedankfest feiern wir **am Sonntag, dem 23.09.12 um 10.00 Uhr** in unserer festlich geschmückten Kirche.

### Schellenberg

Die Erntedankgaben wollen wir in diesem Jahr wieder nach Chemnitz zu den „Missionarinnen der Nächstenliebe“ geben, welche sich um Bedürftige und Obdachlose der Stadt kümmern. Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Gaben am **Freitag, dem 21.09.12 von 15.30 – 17.30 Uhr** oder am **Samstag, dem 22.09.12 zwischen 9.00 und 11.00 Uhr** in die Kirche bringen. Das Erntedankfest findet am **Sonntag, dem 23.09.2011, 14.30 Uhr** mit anschließendem Kirchenkaffee statt.

## Aus dem Leben unserer Kirchgemeinden



Der Spielkreis Weißenfels führte das Verkündigungsspiel „Im Steinbruch“ in der Schellenberger Kirche auf.

## Telefonische Erreichbarkeit der Pfarrämter

**Pfarramt Leubsdorf/Pfarrer Schieritz:** 6310

### Sprechzeit Pfarrer Schieritz:

Samstag, 1. September, 10.00 – 12.00 Uhr

### Verwaltungsmitarbeiterin S. Eckardt:

jeden Dienstag, 9.00 – 12.30 Uhr

**Pfarramt Schellenberg:** 20864

**Öffnungszeiten:** Dienstag: 9.00 bis 11.30 Uhr  
Donnerstag: 16.00 bis 17.30 Uhr

**Friedhofsmeister J. Meyer:** 67420 oder 0162/8933043

Im Namen der Mitarbeiter und Kirchvorsteher grüße ich alle Leser und Gemeindeglieder in Schellenberg, Marbach, Leubsdorf, Hammerleubsdorf und der Kolonie  
*Ihr Pfarrer Bernd Schieritz*

## Informationen aus den Ortsteilen

### Seniorenverein Leubsdorf e. V.

Wir treffen uns am Mittwoch, 12.09.2012, um 14.00 Uhr im „Lindenhof“ Leubsdorf. Die für diesen Tag geplante Modenschau der Modeboutique Stöckel aus Marbach wird aus organisatorischen Gründen auf Mittwoch, 14. November 2012 verschoben. Ebenso unsere „Fahrt ins Blaue“, die am 26. September 2012 starten sollte, muss leider auch verschoben werden. Der nächste Termin ist der 24. Oktober 2012.

Näheres zu unserer Zusammenkunft am 10. Oktober. Unser Ortschronist Christian Kunze wird auch an diesem Nachmittag unter dem Thema „Geschichtliches“ über die Elektrifizierung unseres Ortes berichten.

Für den Vorstand  
*Schoenemann, Georg*

### Seniorenbetreuung Marbach

#### Senioren-gymnastik

Wir treffen uns am Dienstag, 11.09.12 und 25.09.12 jeweils um 14.00 Uhr in der ehem. Grundschule.

### Seniorenclub der Volkssolidarität Schellenberg

Es ist wieder ein Monat vergangen. Der Sommer geht zu Ende und der Herbst steht schon vor der Tür.

Mit dem Herbst beginnt die Weinlese und somit habe ich diesbezüglich gleich ein Angebot für Sie: Der Reiseclub der Volkssolidarität lädt nämlich zum Besuch der 1. Sächsischen Weinkönigin ein. Es ist eine Halbtagesfahrt vor die Tore Meißen in das kleine Weinanbaugebiet der Familie Weißflog. Hier können Sie an einer Weinverkostung teilnehmen, bei der Sie außerdem Interessantes über die Herstellung von Wein erfahren. Anschließend steht eine gedeckte Kaffeetafel für Sie bereit. Diese Halbtagesfahrt findet am Sonntag, den 16.09.2012, statt - Preis pro Person 30,00 €. Es wäre schön, wenn auch wieder einmal Schellenberger Seniorinnen und Senioren mit von der Partie wären.

Noch ein Wort in eigener Sache: Unsere Ortsgruppenvorsitzende, Frau Liane Buschmann, will aus gesundheitlichen Gründen am Jahresende ihr Amt aufgeben. Vielleicht findet sich eine(r) der "jüngeren" Seniorinnen oder Senioren bereit, den Vorsitz zu übernehmen. Es wäre schade, wenn in Schellenberg die Ortsgruppe aufgelöst würde und somit keine Veranstaltungen mehr durchgeführt würden. Also, wer Interesse hat, sich für die "Alten" zu engagieren, melde sich bitte bei Frau Buschmann. Bis zum nächsten Mal wünsche ich allen eine schöne Zeit und verbleibe als

*Ihre Felicitas Schubert*

## Kostenlose Bestimmung von Apfel- und Birnensorten

Haben Sie einen Hausgarten oder gar eine Streuobstwiese, in denen noch alte, wertvolle Apfel- und Birnenbäume vorhanden sind?

Vielleicht stehen diese schon über Generationen, vom Großvater oder Urgroßvater gepflanzt. Wer kennt dann noch die Sortennamen? Wir nennen sie oft von Kind an Musapfel oder Süßapfel, je nach Verwendung und Geschmack, aber der wirkliche Name ging im Laufe der Jahre verloren.

Gerade diese Sorten gewinnen wieder an Bedeutung, da sie Resistenz- und Standortanpassung über Jahrzehnte unter Beweis gestellt haben.

Deshalb sind wir bestrebt, diese wertvollen Eigenschaften für die Zukunft zu erhalten.

Der Landschaftspflegeverband „Mulde/Flöha“ e.V. bietet Ihnen in diesem Jahr erneut kostenlos die Gelegenheit, Ihre Apfel- und Birnensorten neu bestimmen zu lassen.

**Termin: Samstag, 29.09.2012**

**Zeit: 10.00 Uhr – 16.00 Uhr**

**Ort: 09573 Schellenberg  
zur Landtechnikschaue mit Traktortreffen  
und Naturmarkt im Gelände der Land-  
technik Nürnberger GmbH**

Die Sortenbestimmung wird von Herrn Manfred Schrambke, Mitglied des Deutschen Pomologenvereins, durchgeführt.

Je Baum werden 3 – 5 möglichst gesunde Früchte benötigt.

Die Fruchtproben können nach telefonischer Absprache auch vorher in der Geschäftsstelle des Landschaftspflegeverbandes oder am Stand zum Kartoffelfest in Großwaltersdorf abgegeben werden.



**Ansprechpartner sind:**

Frau Petrat und Herr Semmig  
Landschaftspflegeverband  
„Mulde/Flöha“ e. V.  
Gränitzer Str. 8  
09575 Eppendorf  
OT Großwaltersdorf  
Tel./ Fax : (03 72 93) 8 99 89

## Unsere Schulanfänger

*Allen ABC-Schützen der Gemeinde Leubsdorf  
zum Schulanfang alles Gute und  
viel Spaß beim Lernen.*

### Leubsdorf

Hofmann, Ronja  
Machado, Mia  
Richter, Lisa  
Schwager, Svenja  
Henkelmann, Johann  
Henkelmann, Laurin  
Okon, Jissrael  
Uhlig, Toni

Lindner, Sophie  
Nobis, Lara-Marie  
Richter, Raphaela  
Schönherr, Lena  
Kluge, Justin  
Langkabel, Paul  
Loose, Albrecht



### Hammerleubsdorf

Pivonka, Celine

### Marbach

Fiedler, Emely  
Winkler, Emely-Jolien  
Zamzelli, Robin

### Schellenberg

Auerbach, Kevin  
Neumann, Konrad



### Hohenfichte

Bochmann, Emma  
Schubert, Gina-Marie  
Weishäupl, Leoni  
Bentz, Kevin-Andy

## SCHLOSS THEATER AUGUSTUSBURG

## SPIELPLAN SEPTEMBER 2012

**Freitag, 07.09.2012 PREMIERE !!!**

**Gut gegen Nordwind**  
19 Uhr Fasskeller  
Eintritt 10 €

**Samstag, 08.09.2012**  
**Gut gegen Nordwind**  
19 Uhr Fasskeller  
Eintritt 10 €

**Freitag, 14.09.2012**  
**Gut gegen Nordwind**  
19 Uhr Fasskeller  
Eintritt 10 €

**Samstag, 15.09.2012**  
**Gut gegen Nordwind**  
19 Uhr Fasskeller  
Eintritt 10 €

**Freitag, 21.09.2012**  
**Zu dir oder zu mir?**  
19 Uhr Fasskeller  
Eintritt 10 €

**Samstag, 22.09.2012**  
**Zu dir oder zu mir?**  
19 Uhr Fasskeller  
Eintritt 10 €

**Freitag, 28.09.2012**  
**Gut gegen Nordwind**  
19 Uhr Fasskeller  
Eintritt 10 €

Tel.: 037291 69254

e-mail: [info@schlosstheater-augustusburg.de](mailto:info@schlosstheater-augustusburg.de)  
[www.schlosstheater-augustusburg.de](http://www.schlosstheater-augustusburg.de)

## Freizeit Fabrik Flöhatal „Wanderlatsch e.V.“

Jetzt auch brandaktuelle Informationen auf unserer neuen Internetseite, besuchen Sie uns auf: [www.wanderlatsch.de](http://www.wanderlatsch.de)

## Veranstaltungen im September 2012

Termin	Veranstaltung
Freitag bis Sonntag, 31. August- 2. September	Wanderwochenende in den Spreewald 2 Übernachtungen im Hotel „Spreewald- garten“ in Limberg, Kahn-Tagestour, viele Programmpunkte und Überraschungen, Besuch Schloss/ Park Branitz bei Cottbus, Start mit Pkw 10 Uhr am Vereinsgebäude
Samstag, 8. September	Wanderung zum Damwildtag nach Breitenau 10 km, Start 9.00 Uhr am Vereinshaus
Mittwoch, 26. September	Wanderstammtisch; Infos und neue Routen- planungen ab 19 Uhr im Vereinsraum

**Vorankündigung für Oktober**

Termin	Veranstaltung
Sonntag, 7. Oktober	Wanderung in der Umgebung ca. 14 km, Start 8.00 Uhr am Vereinshaus
Sonntag, 14. Oktober	Wanderung zum „Grünaer Wandertreff“ ca. 10/20 km, Start mit Pkw 8.00 Uhr am Vereinshaus
Mittwoch, 24. Oktober	Wanderstammtisch; Infos und neue Routen- planungen ab 19 Uhr im Vereinsraum

Änderungen möglich !

Planen Sie eine Familien- oder Firmenfeier und suchen einen ansprechenden Ort dafür?

Wir empfehlen Ihnen gern unsere niveauvollen Veranstaltungsräume. Wir bieten Ihnen einen kleinen gemütlichen Bereich für bis zu 23 Personen sowie einen großen Saal für bis zu 50 Personen. Moderne Technik, Bestuhlung, Tische und Geschirr sind vorhanden.

Schauen Sie sich doch einfach mal bei uns um!

**Zumba Fitness® - jetzt auch bei uns in Schellenberg**

ZUMBA® Kurs – jeden Donnerstag um 17.30 Uhr sowie 18.30 Uhr für 45 Minuten im Saal unseres Vereinshauses – (Nur mit Anmeldung!) In den Kurs kann jederzeit eingestiegen werden - „schnuppern“ auch weiterhin möglich, jedoch nur nach vorheriger Anmeldung.

Nähere Informationen, Anregungen, Wünsche und Anmeldungen unter 037291/ 20323.

## Sparkassen-Stiftungen fördern die Jugend - Spendengelder für Leubsdorf

Mit Spenden- und Sponsoringleistungen und vor allem mit der Projektförderung aus fünf Stiftungen trägt die Sparkasse Mittelsachsen dazu bei, dass Vereine und Einrichtungen in den Kommunen erfolgreich wirken können. Die geförderten Projekte kommen vor allem Kindern und Jugendlichen zugute.

Ein paar Beispiele:

- Über 5.000 Schüler besuchen in diesem Jahr mit Unterstützung der Sparkassen-Stiftungen ein Museum in unserer Region oder erleben eine Theatervorstellung in Freiberg bzw. auf der Seebühne Kriebstein. Die Sparkassen-Stiftungen stellen insgesamt rund 55.000 Euro dafür bereit und finanzieren damit die Fahrtkosten und einen großen Teil der Eintrittskosten.
- Mit der diesjährigen Sparkassen-Aktion haben wir 50 Experimentierkästen an Kindergärten verschenkt. Rund 10.000 Euro stellte die Sparkasse dafür bereit. Das Geld kommt direkt den Kindern in unseren regionalen Kinder-einrichtungen zugute.
- Sportvereine konnten sich im Frühjahr um eine Unterstützung bei der Anschaffung von Großsportgeräten für das Training mit Kindern und Jugendlichen bewerben. Eine Jury entscheidet nun über die Vergabe der Stiftungsgelder.
- Für alle Laufsportbegeisterten hat die Sparkassen-Stiftung für Jugend und Sport in diesem Jahr ein besonderes Angebot. Sie rief einen Laufcup ins Leben, der im Frühjahr erfolgreich startete. Ziel ist es, das Breitensport-Angebot zu fördern und Anreize für "Jung und Alt" zu schaffen, sich sportlich zu betätigen.
- Alle über 2.000 Schüler der 5. Klasse an Mittelschulen und Gymnasien der Freiburger und Mittweidaer Region erhalten zum Schuljahresbeginn 2012/13 ein Nachschlagewerk zur deutschen Rechtschreibung.

Nach Leubsdorf gingen über 2.000 Euro an Spenden- und Sponsoringgeldern. Davon profitierten vor allem die örtlichen Kindertagesstätten und Schulen.

Auch im 2. Halbjahr 2012 laden die Sparkassen-Stiftungen wieder zur Teilnahme an zahlreichen Projekten ein und bieten Fördermöglichkeiten an.

Weitere Informationen und Antragsformulare finden Sie im Internet: [www.sparkassenstiftungen-mittelsachsen.de](http://www.sparkassenstiftungen-mittelsachsen.de)

## Ein Rückblick auf das 17. Schützen- und Brückenfest in Hohenfichte

Der Schützenverein Hohenfichte hatte sich bei der Vorbereitung alle Mühe gegeben, um die Einwohnerschaft aus Hohenfichte und den Nachbarorten vom 27.07.2012 bis 29.07.2012 auf dem Festplatz an der ehrwürdigen Holzbrücke ein stimmungsvolles Fest mit einem abwechslungsreichen Programm zu bieten. Die bewährte Struktur des Ablaufes wurde beibehalten und mit einigen Überraschungen ergänzt. Mit großer Hartnäckigkeit konnten wieder drei Fahrgeschäfte engagiert werden, die das Ambiente des Festplatzes komplettierten sowie Jung und Alt zum Mitfahren einluden. Obwohl etliche der Organisatoren schon jahrzehntelange Erfahrungen mitbringen, herrschte im Vorfeld einige Unsicherheit darüber, ob das Programm trotz der Häufung von Veranstaltungen die Gäste zahlreich anlocken und begeistern kann.

Der Festplatz befand sich in einem tadellosen Zustand, die Holzbrücke war herausgeputzt, fast alle Programmpunkte begeisterten ihre Zielgruppen und mehr als dreitausend Gäste kamen an den drei Tagen. So kann man feststellen: Es war hinsichtlich des vielfältigen Angebotes zur Unterhaltung, der Stimmung unter den Gästen sowie nicht zuletzt der finanziellen Bilanz ein gelungenes Volksfest! Die Schaustellerfamilie Mehritz aus Brandenburg, die erstmals in Hohenfichte mitwirkte, fand das dreitägige Programm großartig, die Atmosphäre harmonisch und alle Leute nett. Man fände nicht gleich wieder einen Verein in einem so kleinen Dorf, der ein derart schönes Fest auf die Beine stellt. Zwei norwegische Ehepaare – bei der Familie Doctermann im Urlaub – äußerten sich sehr anerkennend. Lars-Erik Tjeldflat sagte, sie seien vom Umfang, der Qualität, der Besucherzahl und der Stimmung auf dem Fest in Hohenfichte total überrascht und fasziniert. Vor allem staunten sie über die niedrigen Eintrittspreise im Verhältnis zu den gebotenen Möglichkeiten.

Bis auf einige Regentropfen am Samstagnachmittag und am Sonntagmittag sowie einen kurzzeitigen Stromausfall am Freitagabend verlief das Fest programmgemäß. Trotz der schwülen Witterung waren die Senioren unserer Gemeinde zum kostenfreien Kaffeetrinken zahlreich erschienen und „De Hutzenbossen“ aus dem Erzgebirge spielten schon zur Eröffnungsveranstaltung groß auf. Der Lampionumzug mit dem Fanfarenzug Schellenberg, der Auftritt der „Frankensteiner Funkengarde“ sowie die Elvis Presley Show fanden beim Publikum großen Zuspruch. Dabei wurde Elvis unter tosendem Beifall mit einer amerikanischen Luxuslimousine der dreißiger Jahre in das Festzelt gefahren. Der Ausfall der Tontechnik wurde vom Elvis-Double gekonnt überspielt und trübte die großartige Stimmung nicht. Die Band „Löwenzahn“ sorgte im Festzelt für Tanz und eine ausgelassene Stimmung bis in die Morgenstunden.

Der Familiennachmittag am Samstag begann mit dem Kinderfest – verschiedene Spielstationen im Zelt, Schminken und eine Zaubershow. Diese gefiel den Kindern besonders, weil sie in die Zauberei mit einbezogen wurden. Neben den sonstigen Angeboten auf dem Festplatz fanden die Wettkämpfe beim Armbrustschießen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie beim altertümlichen Holzlukas rege Beteiligung.



**Hier die Ergebnisse der Wettbewerbe:**Armbrustschießen der Männer

1. Hans-Jürgen Burkhardt 2. Nick Oehme  
3. Andreas Oehme

Armbrustschießen der Frauen

1. Bärbel Oehme 2. Silke Ludwig 3. Diana Ludwig

Armbrustschießen der Jugend

1. Johannes Kluge 2. Paul Kluge 3. Vincent Carlowitz

Armbrustschießen der Kinder

1. Robin Härtwig 2. Philip Maratzki 3. Lucas Helke

Hau den Lukas

1. Thomas Koch 2. Sven Ehnert 3. Dietmar Kluge

Die 6. Holzbrückenregatta war wieder ein Zuschauermagnet. Sechs Wettkampfboote unterschiedlichster Konstruktion und Bauart sowie 2 Schauboote stellten das erlesene Starterfeld. Die schnellsten Boote im Kampf gegen die Strömung der Flöha zur Holzbrücke waren 1. Johannes Kluge, 2. Michael Kluge und 3. Jens Kluge. Die Jury vergab den Pokal des Ortsvorstehers für das originellste Boot (Idee, Konstruktion, Aussehen) an die Fähre Hohenfichte-Metzdorf mit der attraktiven Besatzung Thomas Oehme und Elvira Giebe. Besonderen Applaus und Anerkennung fand die majestätische Titanic, die Kapitän Ronny Mai mit einem Bordfeuerwerk auf dem Wehr sinken ließ. Am späten Nachmittag erhielten die historische Modenschau der Feuerwehr Hohenfichte und die Auftritte der Tanzgruppen „Jump Crew“ aus Borstendorf großen Beifall. Als absolute Höhepunkte erwiesen sich die Auftritte der Gruppe „Rasselbande“, die für ihre unverwechselbare Guggemusik tobenden Beifall erhielt. Die Band „OB live“ und ein sehenswertes Feuerwerk gaben der Abendveranstaltung Glanzpunkte. Mit Stimmung im Festzelt und einem Festplatz voller gut gelaunter Gäste wurde bis in die Morgenstunden gefeiert.

Am Sonntag stand der Schützenverein im Mittelpunkt des Geschehens. Früh am Morgen bewegte sich der Schützenzug per Dieselbahn nach Augustusburg zum scheidenden Schützenkönig Thomas Helke. Mit Blasmusik marschierte der Schützenzug durch die Innenstadt. Auf seinem Anwesen gab König Thomas mit seiner Lebensgefährtin Claudia ein originelles und zünftiges Schützenfrühstück. Anschließend ging es mit der Pferdekutsche durch Hohenfichte zur Festtafel des Schützenvereins, wo der Schützenkönig seinen Abschied nahm. Das anschließende Vogelschießen begleiteten viele Zuschauer. Nach ca. 2 Stunden Preisschießen war der hölzerne Vogel gerupft. Da kam zufällig August der Starke in persona samt Gefolge mit einem prächtigen Kutschengespann (D. Ehnert) vorbei, um nach den kurfürstlichen Lustfischeichen und seinen Untertanen zu schauen. Würdig und humorvoll wurde er mit heimischen Getränken und allerlei Palaver begrüßt (B. Köhler). Der Kurfürst erzählte amüsant, was er in früheren Zeiten in Hohenfichte so trieb und nahm die Gelegenheit wahr, Elke Schmieder für ihre Verdienste im Schützenverein insbesondere als „Jongleur der Finanzen“ in den Adelsstand zu erheben. Dietmar Wertzner erhielt für sein Wirken an den Relikten der Lustfischeiche per Zeremoniell und Urkunde den Titel „Freiherr Dietmar von Wertzner“. Der Kurfürst erhielt für seinen majestätischen Auftritt und feiner Rhetorik viel Beifall. Im Beisein des Kurfürsten fand ein spannendes Königsschießen mit fünf Bewerbern statt. Großer Jubel brach aus, als der Vereinsvorsitzende Arndt Kutzke letztendlich den letzten dünnen Span des Vogelherzens abschoss. Seine langjährige Arbeit für den Verein wurde mit dem 17. Schützenkönig gewürdigt. Die Schalmeienkapelle Milkau führte die Schützen in das Festzelt. Mit ihrem Konzert gaben sie dem Fest einen letzten Höhepunkt. Mit Freibier vom neuen Schützenkönig und Discomusik klang das Fest am Sonntagabend aus. Endgültig vorbei war es nach der Beräumung des Festplatzes am Montagnachmittag.

Dem Schützenverein Hohenfichte sprechen wir Dank und Anerkennung für das gelungene Volksfest aus. Er wurde von vielen Seiten bei der Organisation und Durchführung des Festes wirksam unterstützt. Dafür dankt der Schützenverein Hohenfichte allen helfenden Institutionen und Vereinen sowie Sponsoren und Mitstreitern! Ein herzliches Dankeschön geht auch an die zahlreichen und treuen Gäste, die dem Fest erst die richtige Lebendigkeit und harmonische Stimmung geben.

**Auf Wiedersehen 2014 an der ehrwürdigen Holzbrücke in Hohenfichte!**

Helmut Heinze  
Ortsvorsteher

Man sollte den Tod nicht verdrängen,  
lieber darüber sprechen, um im eintretenden Sterbefall  
nicht das Schicksal anderen zu überlassen.

**BESTATTUNGSHAUS****Auerswald**

Ansprechpartner:

Gärtnerei Hayn,  
Leubsdorf 20833TAG & NACHT  
(03731)**23354**kostenlose Beratung  
auf Wunsch bei  
Ihnen zu Hause

„Von Mensch zu Mensch“  
www.isthv.de

# Steuern sparen!

Wir beraten Sie in Ihren steuerlichen Angelegenheiten  
und bearbeiten Ihre

**Einkommensteuererklärung**

Unsere Beratung findet im Rahmen einer Mitgliedschaft statt,  
ausschließlich bei Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit,  
Renten und Unterhaltsleistungen

**Lohnsteuerhilfe**  
für Arbeitnehmer e.V. · Lohnsteuerhilfsverein · Sitz Gladbeck

Beratungsstelle:

Eppendorf · Albertplatz · Tel./Fax (037293) 8 99 34

## Pietät ist keine Frage des Geldes.

Ob schlicht oder aufwendig - eine Bestattung soll  
immer feierlich sein. Wir beraten ausführlich und  
sprechen offen über Kosten.

**Eberhard Kunze  
& Frau Eva**



**Tag und Nacht Tel.: 037292/3920**  
**Eine würdevolle Bestattung muß nicht teuer sein.**  
**Eberhard Kunze - Redner für Trauerfeiern**

**Andreas Ullrich**  
Maurermeister

**Ullrich**  
Bauunternehmen

**Bauleistungen:**

Neubau · Altbausanierung · Putz · Vollwärmeschutz

**Grünhainicher Straße 89b**  
**09573 Leubsdorf OT Marbach**

Tel.: 03 72 91 / 1 24 07 · Fax: 03 72 91 / 1 75 78

Funk: 01 79 / 537 34 66

**IMPRESSUM****Herausgeber:**

Gemeindeverwaltung Leubsdorf, Bürgermeister Ralf Börner,  
Telefon: (03 72 91) 17 23 0, Fax: (03 72 91) 17 23 19

**Verantwortlich für den Inhalt und Anzeigen:**

Die Redaktion, Telefon: (03 72 91) 17 23 14  
e-Mail: m.schwarz.leubsdorf@kin-sachsen.de

**Verantwortlich für Satz und Druck:**

Druckerei Emil Gutermuth,  
Am Wasserwerk 7, 09579 Grünhainichen,  
Telefon: (03 72 94) 87 27 80, Fax: (03 72 94) 8 72 78 78

**Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe:**

13. September 2012